

Unterrichten aus der Ferne

Kopiervorlagen im praktischen Soforthilfe-Set

Stand: 01/2021



Unterrichtshelfer sparen Zeit und unterstützen Lernende wie Lehrende – vor allem in Fernlernsituationen.

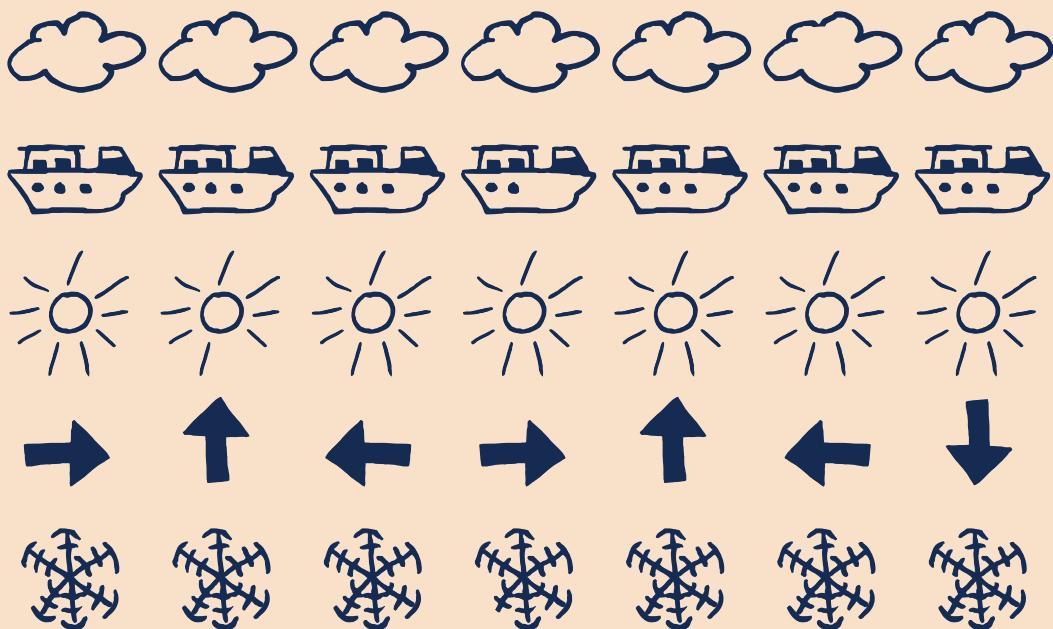
Das Arbeitsheft *Gezielt fördern – Lesetraining 7/8* (ISBN 978-3-464-62607-8; 9,75 €) bietet einen Fundus an Übungen für Ihre Schüler/-innen zu unterschiedlichen Themen und Lerninhalten.

Viel Erfolg beim Unterricht aus der Ferne.

Übungen zu Konzentration und Lesetechnik

Augengymnastik

- 1 Was gehört nicht in die Reihe?
- a) Sieh genau hin.
 - b) Kreise die falschen Bilder ein.



Lesen trotz Hindernis

- 2 Schaffst du es, diesen Text zu lesen?
Versuche es!

AN DER NORDSEEKÜSTE GIBT ES EIN BESONDERES MEER.
ES IST DIE NORDSEE. DIE NORDSEE IST EIN WATTENMEER.
IN DER NORDSEE GIBT ES AUCH INSELN.
DAS WATTENMEER IST MANCHMAL VOLLER WASSER.
DANN KÖNNEN SCHIFFE AUF DEM MEER FAHREN.
MANCHMAL FLIEßT DAS WASSER ABER AUCH AB.
DANN SIEHT MAN DEN BODEN VOM MEER.
MAN KANN DANN ZU FUß VOM LAND ZU DEN INSELN GEHEN.

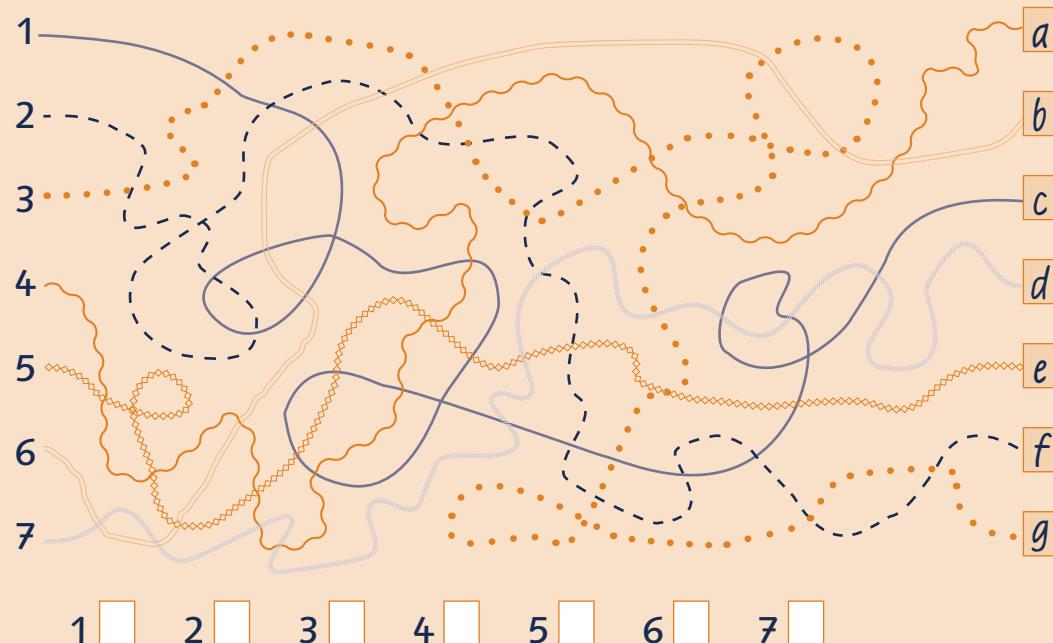
Augengymnastik

3 Welcher Buchstabe gehört zu welcher Zahl?

a) Verfolge die verschiedenen Linien mit den Augen.

Benutze nicht deine Finger.

b) Trage die richtigen Buchstaben in die Kästchen ein.



Genau hinsehen

4 Welche Wörter kommen nicht zweimal vor?

a) Sieh genau hin.

b) Kreise die 10 Wörter ein, die nicht zweimal vorkommen.

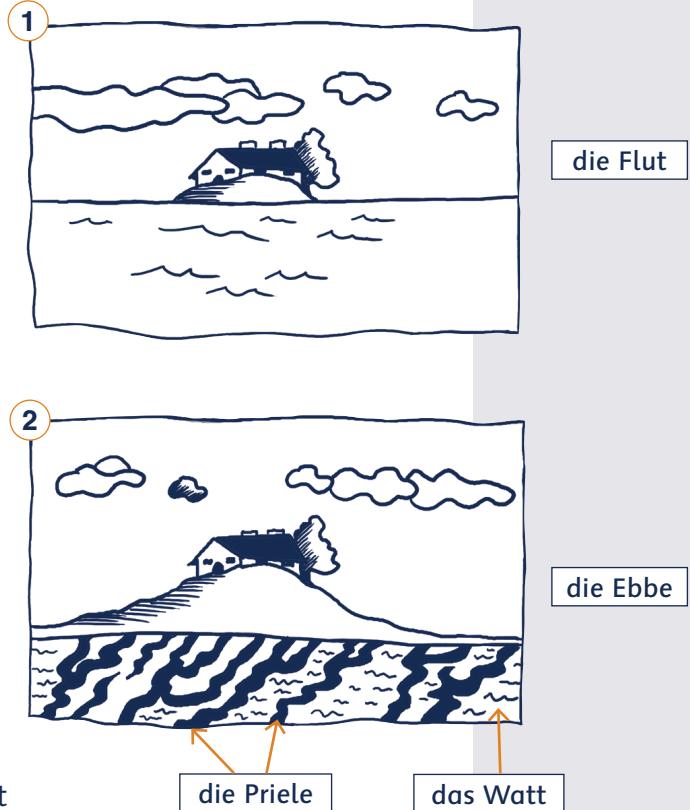
Meer	kommen	Ebbe	überfluten	Land
fallen	Flut	steigen	Feld	Dorf
Deich	Sturmflut	Festland	Hochwasser	strömen
wegspülen	verändern	schützen	zurück	sehen
höher	Land	Meer	tief	Schiff
Boden	Schiff	abfließen	Festland	Insel
Menschen	Watt	Dorf	fallen	Flut
Hochwasser	strömen	steigen	Menschen	wegspülen
verändern	Ebbe	Wasser	Boden	Sturmflut
Insel	zurück	überfluten	tief	Küste

Wie sich das Meer an der Nordseeküste bewegt

1 An der Nordseeküste gibt es
2 eine ganz besondere Landschaft –
3 kein Land, aber auch kein Wasser.
4 Es ist **das Wattenmeer**
5 mit seinen **Inseln**.

6 **Bei Ebbe** fließt das Wasser ab.
7 **Das Watt** ist dann **zu sehen**.
8 Das Watt ist der Meeresboden.
9 Er ist bei Ebbe trocken.
10 Man kann dann zu Fuß
11 vom Festland¹ zu den Inseln gehen.
12 **Bei Flut** wird das Watt überflutet.
13 **Das Watt** ist also bei Flut
14 **von Wasser bedeckt**. Nur die Inseln
15 ragen aus dem Wasser heraus.

16 **Das Wasser strömt in Prielen**²
17 ins Meer zurück und **kommt**
18 von dort **wieder**. Deshalb kann man nicht
19 so weit wandern und muss sehr vorsichtig sein.



Der **Textknacker** hilft dir, den Text zu lesen und zu verstehen.
Beachte zunächst die folgenden Schritte.

- Sieh dir die **Bilder** an.
- Lies die **Überschrift**.
- Zähle die **Absätze**.
- Lies die **Schlüsselwörter**.

1 Worum geht es vermutlich in dem Text?
Schreibe mindestens einen Satz auf.

2 Lies den Text jetzt leise für dich.

1 das Festland: fester Teil der Erdoberfläche. Es gibt das Festland, das Meer und die Inseln.
Das Festland ist nicht vom Wasser umgeben und auch nicht unter Wasser.

2 der Priel, die Priele: die Wasserrinne; eine Rinne im Meeresboden, in der Wasser läuft
→ Schreibe die Wörter, ihre Bedeutungen und die Beispielsätze in dein Heft ab.



Kläre
unbekannte
Wörter!

Manche Wörter werden im Text erklärt.

- 3 Dieses Wort wird im Text erklärt: das Watt.
a) Markiere die Erklärung im Text.
b) Schreibe die Erklärung auf.

Manche Wörter werden in der Fußnote erklärt.

- 4 a) Markiere im Text die Wörter, die in der Fußnote erklärt werden.
b) Lies die Fußnoten.
c) Schreibe die Wörter und ihre Bedeutungen in dein Heft ab.

- 5 Was bedeuten diese Sätze?
Kreuze die richtige Bedeutung an.

Bei Flut wird das Watt überflutet. (Zeile 12)

- Bei Flut ist das Wasser weg und man kann den Meeresboden sehen.
 Bei Flut ist der Meeresboden unter Wasser.

Nur die Inseln ragen aus dem Wasser heraus. (Zeile 14–15)

- Nur die Inseln kann man über dem Wasser sehen.
 Nur die Inseln sind unter Wasser.

- 6 Sind die folgenden Aussagen richtig oder falsch?
Kreuze an.

	richtig	falsch
A) Das Watt ist das Land am Meer.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
B) Das Watt ist der Meeresboden im Wattenmeer.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
C) Bei Ebbe ist das Watt zu sehen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
D) Das Festland ist das Land am Meer.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
E) Priele sind Wasserrinnen im Wattenmeer.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Ebbe und Flut verändern das Land am Meer

- 1 **Das Wasser fällt.** Man nennt das **Ebbe** und sagt: „**Es ebbt.**“
- 2 Bei tiefster Ebbe ist **Niedrigwasser**. **Das Watt** ist dann **zu sehen**.
- 3 Nur in den Prielen, also in den Wasserrinnen, und in den **Tiefs**¹
- 4 zwischen den Inseln ist noch Wasser.
- 5 Schiffe können dann nur in den **Tiefs** fahren.

- 6 **Das Wasser steigt.** Man nennt das **Flut** und sagt: „**Es flutet.**“
- 7 Bei höchster Flut ist **Hochwasser**. **Das Watt** ist dann **vom Meer überflutet**. Schiffe können bei Flut überall fahren, wo das Wasser tief genug ist.

- 10 Von einem Niedrigwasser (Ebbe)
- 11 bis zum nächsten Niedrigwasser (Ebbe)
- 12 dauert es genau **12 Stunden und 25 Minuten**.
- 13 Das nennt man **Tide**.

- 14 **Ebbe und Flut spülen Land weg.** Sie **tragen** das Land **woanders**
- 15 wieder **heran**. Das sieht man besonders an den Inseln.
- 16 **Die Inseln** haben sich im Lauf der Jahrhunderte
- 17 **verändert**. Sie haben eine **andere Form und Lage**.
- 18 Auch der **Meeresspiegel**² stieg
- 19 und wurde **höher**.
- 20 Es gibt Stellen, die vor 2000 Jahren noch
- 21 trocken waren und wo Menschen wohnten.
- 22 Heute ist dieses Land im Wasser versunken.

- 23 Vor 1000 Jahren haben die Küstenbewohner
- 24 **die ersten Deiche gebaut**. Sie **schützen**
- 25 sich damit **vor dem Meer**. Sie schützen
- 26 damit auch **die Küste**. Außerdem konnten
- 27 sie durch die Deiche **Land dazugewinnen**.
- 28 So entstanden **Felder und Dörfer**.
- 29 Große **Sturmfluten rissen** oft
- 30 Teile vom Land **ins Meer zurück**.
- 31 **Der Küstenschutz** ist auch heute noch
- 32 eine wichtige Aufgabe.



die Flut

der Deich

die Küste

die Felder

die Dörfer

1 das Tief, die Tiefs: eine große Wasserrinne, ein Wasserlauf, in dem Schiffe fahren können

2 der Meeresspiegel: die Meeresoberfläche;
Ist der Meeresspiegel höher, dann ist das Wasser tiefer.

Der **Textknacker** hilft dir, den Text zu lesen und zu verstehen.
Beachte zunächst die folgenden Schritte.

- Sieh dir das **Bild** an.
- Lies die **Überschrift**.
- Zähle die **Absätze**.
- Lies die **Schlüsselwörter**.

1 Lies den Text jetzt leise für dich.

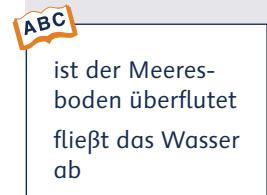
Manche **Wörter** werden durch die Bilder erklärt.

- 2 Ebbe und Flut verändern das Land am Meer.
Nummeriere die Sätze passend zu den Bildern 1 und 2 auf Seite 38.
- Es ist Hochwasser und der Meeresboden ist unter Wasser.
 Es herrscht Niedrigwasser und das Watt ist zu sehen.



- 3 Was sind Ebbe und Flut?
Überlege, was du aus dem Text von Seite 38 schon weißt.
Ergänze die Sätze.

Bei Ebbe



Bei Flut



Manche **Wörter** werden im Text erklärt.

- 4 Dieses Wort wird im Text erklärt: **die Tide**.
Welche Erklärung ist die richtige?
Kreuze an.
- Die Tide ist der Meeresboden.
 Die Tide ist die Zeit von einer Ebbe bis zur nächsten Ebbe.
 Die Tide ist das Watt, das vom Meer überflutet ist.

Der Textknacker – Schritt 5: die unbekannten Wörter

Manche Wörter werden in der Fußnote erklärt.

- 5 a) Lies die Fußnoten auf Seite 40.
b) Schreibe die Wörter und ihre Bedeutungen ab.
-
-
-



Lange Wörter verstehst du leichter, wenn du sie zerlegst.
Die Bedeutung der einzelnen Wörter kennst du meistens.

- 6 Zerlege die zusammengesetzten Nomen
durch einen senkrechten Strich.

das Niedrig|wasser die Wasserrinne das Hochwasser
die Sturmflut der Küstenschutz



- 7 Die folgenden Sätze stehen so ähnlich im Text auf Seite 40.
a) Finde die passenden Sätze im Text.
b) Schreibe sie auf die Linien.

A) Der Meeresboden liegt dann unter Wasser.

B) Auch das Meer wurde tiefer.

C) Außerdem bekamen sie durch die Deiche mehr Land dazu.

D) Auch heute ist es wichtig, die Küste zu schützen.

- 8** Wer ist jeweils mit „sie“ gemeint?
a) Lies noch einmal im Text auf Seite 40 nach.
b) Schreibe die Nomen auf die Linien.
- A) **Sie** tragen das Land woanders wieder heran. (Zeile 14–15) A) _____
- B) **Sie** haben eine andere Form und Lage. (Zeile 17) B) _____
- C) **Sie** schützten sich damit vor dem Meer.
Sie schützten damit auch die Küste. (Zeile 24–26) C) _____

Du hast den Text genau gelesen.
Jetzt kannst du die richtigen Aussagen ankreuzen.

- 9** Was passiert beim Küstenschutz?
Kreuze die richtigen Aussagen an.
Tipp: Lies noch einmal den letzten Absatz.
- Vor 100 Jahren haben die Küstenbewohner die ersten Deiche gebaut.
- Vor 1000 Jahren haben die Küstenbewohner die ersten Deiche gebaut.
- Deiche schützen die Küste und die Küstenbewohner vor dem Meer.
- Deiche schützen die Küste und die Küstenbewohner vor dem Land.
- Durch Deiche kann man Meer gewinnen.
- Durch Deiche kann man Land gewinnen.
- Durch das neue Land entstanden Felder und Dörfer.
- Durch das neue Land entstand die Küste mit Deichen.
- 10** Ebbe und Flut verändern das Land am Meer.
Deshalb ist der Küstenschutz eine wichtige Aufgabe.
Was passiert nacheinander?
Nummeriere die Sätze in der richtigen Reihenfolge.
- Dabei verändern sich die Küste und die Inseln.
- Man baut deshalb Deiche.
- Ebbe und Flut spülen Land weg und tragen es woanders wieder heran.
- Denn Deiche schützen das Land vor dem Meer.